

Das Wandern ist des Schäfers Lust!

In seinem neuen Bildband „Nomaden unserer Zeit. Wanderschäferereien in Schleswig-Holstein“ erzählt Holger Rüdell mit seinen eindringlichen Fotografien und den erklärenden Texten von den täglichen Herausforderungen im Leben dieser Nomaden unserer Zeit: den letzten Wanderschäferereien Schleswig-Holsteins. Dafür begab sich der Fotograf mit ihnen auf eine Reise durch ihren Alltag. Entstanden sind zum Teil archaische Bilder, die jede einzelne Geschichte auf bewegende Weise widerspiegeln. Neben dem erschienenen Bildband gibt die Wanderausstellung mit 75 großformatigen Bildern noch mal ganz andere und beeindruckende Einblicke in die fotografische Leistung von Holger Rüdell.



Ausstellungstermine 2023/24/25*

- SCHLESWIG, Galerie der Nord-Ostsee Sparkasse, 31. März bis 30. Juni 2023
 - KIEL, Galerie der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein, voraussichtlich August bis Oktober 2023
 - RENDSBURG, Museen im Arsenal, 19. November bis 28. Januar 2024
 - ALBERSDORF, Steinzeitpark Dithmarschen, Mitte Februar bis Mitte Juni 2024
 - NEUMÜNSTER, Museum Tuch + Technik, 26. Oktober 2024 bis voraussichtlich 26. Januar 2025
 - KEITUM AUF SYLT, Sylt Museum, voraussichtlich ab Februar 2025
- * Änderungen vorbehalten, aktuelle Informationen unter holgerruedel.de/ausstellungen

Der Bildband von Holger Rüdell ist im Kieler Wachholtz Verlag erschienen und für 34 Euro erhältlich. 32,5 x 22,5 cm, 128 Seiten; ISBN 978-3-529-05081-7





Käthe Kimmel ist ausgebildete Wanderschäferin und arbeitet im Betrieb ihres Vaters. Die Aufnahme entstand an einem regnerischen Herbsttag am Rand des Dorfes Bokel im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Diese von der Bokeler Au durchflossene wald- und wiesenreiche Landschaft, die „Bokeler Wildnis“, ist ein Lieblings-Weideplatz der Schäferei Kimmel.



Uta Wree, die Wanderschäferin von Sylt. Hier zieht sie mit ihrer Herde über den Strand der Braderuper Heide.



Die hohe Kunst der Wanderschäferi: In der Barker Heide im Kreis Segeberg, dem ältesten Naturschutzgebiet Schleswig-Holsteins, formiert Birgit Voigtländer ihre Herde mit nur wenigen Handbewegungen und Rufen.



Eine Herde der Wanderschäferin Birgit Voigtländer überquert die Autobahn A7 bei Neumünster.



Die aufgelassene, tiefe Kiesgrube bei Böxlund westlich von Flensburg ist ein Naturschutzgebiet, das zu den Beweidungsflächen der Wanderschäferi Kley gehört. Die steilen Hänge sind eine besondere Herausforderung für den Schäfer und seine Herde.



Weites Land: Wanderschäfer Daniel Kley an einem heißen Sommertag im Fröslev-Jardelunder Moor.